

› **Projekttitle: PFLANZEN.BAU.WERKE.**

› **FörderungsnehmerIn: Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U.**

› **Zeitraum: 01.08.16 – 31.10.18**

Das Projekt **PFLANZEN.BAU.WERKE.** thematisiert den Einsatz lebender Pflanzen als Material für technische Bauweisen in der Landschaft im Rahmen des Arbeitsfeldes der Ingenieurbiologie. Ein Lebendverbau hat im Vergleich zu konventionellen Bauwerken zahlreiche ökologische und ästhetische Vorteile, welche sich positiv auf die Erhaltung wertvoller Ökosysteme und Lebensräume auswirken. Durch das Projekt soll Kindern und Jugendlichen die naturwissenschaftlich-technische Disziplin der Ingenieurbiologie, sowohl im Schulumfeld als auch in Naturräumen, nähergebracht und deren Begeisterung für das Berufsfeld Ingenieurbiologie, Vegetationstechnik und Landschaftsbau geweckt werden.

## Projektpartner

### Unternehmenspartner:

- Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U.
- Büro für nachhaltige Kompetenz B-NK GmbH

### Wissenschaftlicher Partner:

- Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Ingenieurbiologie und Landschaftsbau

### schulische Bildungseinrichtungen:

- BG/ORG 2 Vereinsgasse
- NNÖ Sportmittelschule Laa/Thaya
- NNÖ ÖKO Mittelschule Pöchlarn
- NMS Adolf-Loos-Gasse
- Integratives Montessori Atelier IMA
- Volksschule GEPS Reisnergasse
- Volksschule Lortzinggasse
- NÖ Landeskindergarten Pöchlarn I

## Projektziele

- Sensibilisierung der SchülerInnen im Hinblick auf den Wert einer intakten Vegetation, sowie Natur- und Kulturlandschaft zur Erhaltung eines nachhaltig lebensfähigen Ökosystems und angenehmen Lebensraums
- Bewusstseinsbildung bezüglich bautechnischer Leistungen von Pflanzen hinsichtlich ihres Einsatzes als lebender Baustoff im Zusammenhang mit Sicherungsbauweisen und Revitalisierungsmaßnahmen mit regionalen Bezügen, insbesondere zum konkreten Schulstandort und zu Naturräumen in der Umgebung
- Veranschaulichen und Sichtbarmachen der physiologischen Eigenschaften von Pflanzen

und deren positive Effekte auf den Lebenszyklus ingenieurbiologischer Baumaßnahmen im naturräumlichen Kontext

- Altersadäquate sowie gender- und diversitysensible Vermittlung von naturwissenschaftlichen Fachthemen rund um Ingenieurbiologie und grüne Technik
- Heranführen und Ermöglichung erster Einblicke in das breitgefächerte Berufsfeld der Landschaftsplanung in Wissenschaft und Praxis
- Lernen mit allen Sinnen und im Kontext des gesamten Schulumfeldes und des umgebenden Naturraumes
- Entfachen von Begeisterung und Interesse für Wissenschaft und Technik

## Was passiert im Projekt?

Die Ingenieurbiologie als technisch-biologische Disziplin ist eine Bautechnik, durch die mittels des lebenden Baustoffs „Pflanze“ bauliche Konstruktionen geschaffen werden. Im Rahmen des Projekts PFLANZEN.BAU.WERKE. richtet sich der Fokus auf den Einsatz lebender Pflanzen als Material für technische Bauweisen in der Landschaft.

Im Zuge ingenieurbiologischer Baumaßnahmen wird je nach Zielsetzung des Bauvorhabens und unter Berücksichtigung der standörtlichen Gegebenheiten (Schulfreiräume, Hänge, Böschungen und Fließgewässer) mit krautigen Pflanzen und/oder Gehölzen gearbeitet, die entweder alleine oder in Kombination mit unbelebten Hilfsmaterialien verbaut werden.

Die Schüler und Schülerinnen erhalten durch die aktive Einbindung in die Forschungsdisziplin

Ingenieurbiologie einen ersten Einblick in einen Fachbereich, der Wissenschaft und Technik vereint. Beginnend mit einführenden ingenieurbiologischen Auftaktaktivitäten an den einzelnen (vor-)schulischen Bildungseinrichtungen werden durch Forschungsworkshops, Experimente, Baupraxis-Tage, Grünpflege-Workshops und Exkursionen vertiefende Bezüge zu Natur- und Ingenieurwissenschaften hergestellt, Wissen aufgebaut und bereits bestehendes Wissen erweitert.

Die direkte Betreuung durch ForscherInnen, LandschaftsplanerInnen und einem Landschaftsgärtner ermöglicht den teilnehmenden Jugendlichen vertiefende Einblicke und Vorstellungen von dem breitgefächerten Berufsfeld der Ingenieurbiologie und der Landschaftsplanung in Wissenschaft und Praxis und eröffnet neue Möglichkeiten und Zugänge im Hinblick auf die spätere Berufswahl.

**Projektleitung PFLANZEN.BAU.WERKE. - Kontakt und Information für Kooperationszuschüsse:**

Kontaktperson	Dipl.-Ing. Ralf Dopheide
T	0699 10840733
E	ralf.dopheide@gartenbox.at

Wenn auch Sie ein ähnliches Projekt umsetzen möchten, nutzen Sie das Angebot **Talente regional** aus dem Förderschwerpunkt **Talente** des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT).

[www.ffg.at/talente-regional](http://www.ffg.at/talente-regional)